



## **Tagesordnung:**

### **Öffentlich:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 29.06.2017
6. Bericht der/des Ausschussvorsitzenden
7. Beschluss: Ausbau Eichhörnchenweg
8. Abschlussbericht Reparatur Gehwege 2017
9. Beschluss: Reparatur Gehwege 2018
10. Gehwegsanieerung Bismarckturm
11. Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Aumühle (Straßenreinigungssatzung)
12. Straßenreinigung Aumühle  
- Auftragsvergabe
13. Status Schwarzer Weg
14. Status Ernst-Anton-Straße
15. Status Ausbau Weidenstieg
16. Status Sachsenwaldstraße
17. Status Masterplan Straßenausbau 2025

18. Status Masterplan OFW Kanalisation 2025
19. Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Wohngebieten  
hier: Antrag der SPD
20. Anfragen und Mitteilungen
22. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

## **Öffentlich:**

---

### **Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Ausschussvorsitzender Schättgen eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung des Umweltausschusses.

Er stellt fest, dass

1. die Mitglieder durch schriftliche Einladung vom 18.09.2017 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. der Ausschuss beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist.

---

### **Zu TOP 2 Einwohnerfragestunde**

---

- Herr Wenz fragt den Ausschuss, ob diesem bekannt sei, dass der Beschlussvorschlag des Tagesordnungspunktes 16 vorliegt, rechtswidrig sei. In der Gemeindevertretung am 13.07.2017 wurde beschlossen, dass zu diesem Punkt hier heute lediglich erörtert und besprochen werde und kein Beschluss zu fassen ist. Herr Schättgen antwortet, dass heute noch kein Beschluss gefasst worden ist und somit abzuwarten sei.
- Herr Schlottau, Anwohner aus der Ernst-Anton-Straße, äußert sich bezüglich der Geschwindigkeitsmesstafel. Er bittet darum, dass nicht nur in der Ferienzeit sondern auch in der Schulzeit gemessen wird. Zusätzlich sollten auch die Autos aus der Bürgerstraße kommend mitgemessen werden.
- Frau Wiener, Anwohnerin Eichhörchenweg, bittet den Ausschuss die Stellungnahme der Anwohner bezüglich einer Herrichtung und Instandsetzung der Straße zu berücksichtigen.
- Es wird gefragt, weshalb schon ein Ausbau des Eichhörchenweges geplant werde, obwohl im Baugebiet Kuhkoppel noch nichts fest stehe.
- Herr Thies fragt, wie weit das Verfahren bezüglich des B-Plans Kuhkoppel sei. Herr Schättgen verweist auf die kommende Beratung im Bauausschuss am 05.09.2017.

Herr Neinass informiert, dass im Gartenweg Richtung Dorfweg eine gefährliche Unfallstelle bestehe, welche dringend beseitigt werden sollte.

---

### **Zu TOP 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung**

---

#### **Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt 16 soll vorgezogen werden auf Tagesordnungspunkt 7. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Stimmberechtigt: 7

Ja-Stimme(n): 7  
Nein-Stimme(n): 0  
Enthaltung(en): 0

---

**Zu TOP 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)**

---

**Beschluss:**

Der Umweltausschuss beschließt, die Öffentlichkeit für den nichtöffentlich zu behandelnden Tagesordnungspunkt Nr. 21 auszuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmberechtigt: 7  
Ja-Stimme(n): 7  
Nein-Stimme(n): 0  
Enthaltung(en): 0

---

**Zu TOP 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 29.06.2017**

---

**Beschluss:**

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen der Niederschrift beantragt. Sie ist damit genehmigt.

---

**Zu TOP 6 Bericht der/des Ausschussvorsitzenden**

---

Ausschussvorsitzender Schättgen berichtet:

- Der Umbau für den Bauhof ist gestartet.
- Bezüglich des Ankaufs eines Stückes in der Kehre der Müllerkoppel zur Schaffung eines Fußweges, hat der Eigentümer leider keine Reaktion auf die Anfrage der Gemeinde gezeigt.
- der Leiter des Bauhofes hat die Aufgabe erhalten, alle Anwohner mit unzureichend geschnittenen Hecken und ungepflegten Gehwegen, anzumahnen.
- Es ist eine Bestimmung zum Baumschutz bei Bauvorhaben von Neubauten festgelegt worden, welche Anlage zu Bauanträgen werden soll. Diese soll den Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses zur Verfügung gestellt werden.
- Die Feuerwehrleute erhalten kostenfreien Eintritt im Tonteich.
- Die Nachpflanzung in der Bismarckallee 22 ist immer noch nicht erfolgt.

Ein neuer Mitarbeiter soll voraussichtlich im Oktober beim Bauhof anfangen.

---

**Zu TOP 7 Beschluss: Ausbau Eichhörnchenweg**

---

**12/123/2017**

Herr Schättgen fragt, ob nur diese eine Straße betrachtet werden sollte oder alle 4 Straßen im B-Plan 2.

Der Ausschuss spricht sich einstimmig dafür aus, sich mit der Sanierung aller Straßen (Eichhörnchenweg, Fasanenweg, Otternweg, Müllerkoppel) zu befassen.

Heute wird lediglich beschlossen, die entsprechenden vorbereitenden Maßnahmen zu prüfen und anzustoßen.

**Beschluss:**

Der Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, nach erfolgten Ausschreibungsverfahren die Planung der Sanierung (Erschließung, Ausbau, Reparatur) der Straße Eichhörnchenweg, Otternweg, Fasanenweg, Müllerkoppel und alle hierfür erforderlichen Leistungen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von rd. 445.000,- € zu vergeben.

**Anmerkung:**

Aufgrund des § 22 GO war Frau Engljähringer und Herr Röder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch Abstimmung anwesend.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmberechtigt: 5  
Ja-Stimme(n): 5  
Nein-Stimme(n): 0  
Enthaltung(en): 0

---

**Zu TOP 8 Abschlussbericht Reparatur Gehwege 2017 12/115/2017**

Herr Schättgen geht auf den, dem Protokoll beigefügten Abschlussbericht ein. Die Maßnahmen haben rund 137.000,00 € gekostet.

---

**Zu TOP 9 Beschluss: Reparatur Gehwege 2018**

Der Umweltausschuss gibt zwecks weiterer Beratung die Frage an die Fraktionen, welche Straße (bspw. Oberförsterkoppel, Lindenstraße, Bismarckallee, Hofriedeallee) welche Priorität für eine Reparatur erhalten soll. Auf der kommenden UWA Sitzung werden dann die Prioritäten festgelegt.

---

**Zu TOP 10 Gehwegsanierung Bismarckturm 12/111/2016-1**

Die Sanierung des Gehweges am Bismarckturm wird in Auftrag gegeben. Herr Czerwinski macht darauf aufmerksam, dass der Bismarckturm evtl. Sanierungsarbeiten benötigt. Dies sollte vor Reparatur des Gehweges geklärt werden, um doppelte Arbeit zu vermeiden.

---

**Zu TOP 11 Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde 12/138/2016**  
**Aumühle**  
**(Straßenreinigungssatzung)**

Frau Engljähringer gibt zu bedenken, dass eine zweiwöchentliche Straßenreinigung vollkommen ausreichend wäre. Herr Schättgen antwortet, dass je nach Bedarf weniger oder

häufiger gefahren wird, abhängig von Verschmutzungsgrad. Im neu auszuschreibenden Vertrag wird das berücksichtigt.

Außerdem werden einige Straßen nicht vom Winterdienst gekehrt, was eine Umlegung der Gebühren auf alle Bürger zu Konflikten werden könnte. Herr Schättgen gibt zu bedenken, dass die Hauptstraßen von allen genutzt werden und die Nebenstraßen nur von den jeweils angrenzenden Anliegern.

- §3 „...an den Bordsteinrand...“ soll geändert werden in „...an den Gehwegrand...“

§5 „Am Hünengrab“ soll mit aufgenommen werden.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Aumühle (Straßenreinigungssatzung) ab dem 01.01.2018 in der vorliegenden Fassung zu erlassen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Stimmberechtigt: 7  
Ja-Stimme(n): 6  
Nein-Stimme(n): 0  
Enthaltung(en): 1

---

<b>Zu TOP 12 Straßenreinigung Aumühle - Auftragsvergabe</b>	<b>12/100/2017</b>
---	--------------------

---

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Straßenreinigung vergaberechtlich auszuschreiben.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag nach durchgeführter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

### **Abstimmungsergebnis:**

Stimmberechtigt: 7  
Ja-Stimme(n): 7  
Nein-Stimme(n): 0  
Enthaltung(en): 0

---

<b>Zu TOP 13 Status Schwarzer Weg</b>	<b>12/119/2017</b>
---------------------------------------	--------------------

---

Es wurde bezüglich des Fahr- und Gehrechtes eine Einigung mit der bismarckschen Verwaltung erzielt, die noch vertraglich abgesichert werden muss. Der Katasterauszug ergab Unstimmigkeiten bezüglich der benötigten qm Größe. Daher muss neu ausgemessen werden, was kurzfristig geschehen soll.

---

<b>Zu TOP 14 Status Ernst-Anton-Straße</b>	<b>12/120/2017</b>
--	--------------------

---

Ein Ingenieurbüro ist mit der Erstellung der Leistungsphasen 1 – 4 beauftragt. Zuerst soll der schwarze Weg fertiggestellt werden.

---

<b>Zu TOP 15 Status Ausbau Weidenstieg</b>	<b>12/121/2017</b>
--	--------------------

---

Es wurde ein Plan erstellt, wo zusätzlich Stellplätze geschaffen werden können. Es entstehen ca. 40-45 zusätzliche Stellplätze.

Ein Eigentümer ist kontaktiert worden, da er auch Stellplätze für seine Mieter auf eigene Kosten schaffen sollte. Die Klärung ist noch ausstehend.

---

**Zu TOP 16 Status Sachsenwaldstraße** **12/122/2017**

---

Eine weitere Bearbeitung kann nicht erfolgen, da die Ergebnisse aus dem Bereich „Kuhkoppel“ bezüglich Oberflächenentwässerung abgewartet werden müssen.

Es stellt sich die Frage, warum die Leistungsphase 1 in Auftrag gegeben werden soll.

---

**Zu TOP 17 Status Masterplan Straßenausbau 2025** **12/117/2017**

---

Herr Schättgen schlägt vor, den Plan mit dem Amt zu überarbeiten und zur Beratung in der nächsten Sitzung des Umweltausschusses zu stellen.

---

**Zu TOP 18 Status Masterplan OFW Kanalisation 2025** **12/114/2017**

---

Gemäß dem Masterplan soll im Jahr 2018 die Erstellung eines Leitungskatasters sowie die Reinigung und Inspektion der Hauptkanalisation, Straßeneinläufe und Hausanschlussleitung für ca. 200.000 Euro durchgeführt werden. Die Summe muss im Haushalt 2018 berücksichtigt werden.

---

**Zu TOP 19 Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Wohngebieten**  
**hier: Antrag der SPD**

---

Herr Schättgen ist der Meinung, dass ganz Aumühle eingebunden werden sollte. Er wird sich mit dem Amt und den entsprechenden Behörden in Verbindung setzen.

Es soll eine Ortsbegehung vorgenommen werden. Das Protokoll dieser Begehung soll bei der nächsten Sitzung des Umweltausschusses zur Beratung herangezogen werden.

---

**Zu TOP 20 Anfragen und Mitteilungen**

---

- Es gibt eine Anfrage aus dem Tannenweg, weil die Straße in schlechtem Zustand ist. Es handelt sich dabei um eine Privatstraße, daher ist die Gemeinde nicht verantwortlich.
- Verkehrsgefährdung in der Emil-Specht-Allee, Höhe Alte Post. Die an der Straße parkenden Fahrzeuge behindern den Verkehr. In der KW 38 soll ein Ortstermin mit der Verkehrsaufsicht, Ordnungsamt und Polizei erfolgen.
- Die Friedhofsverwaltung hat zugesagt, das Loch in der Börnsener Straße zu beseitigen.
- Kuhkoppel und Hofriedeallee hat sehr tiefe Löcher im Sandstreifen. Diese werden durch den Bauhof beseitigt. Die Absätze zur Gosse in der Hofriedeallee sind sehr hoch und sollten etwas abgeflacht werden.

Der Belag der L314 ist schon wieder so abgefahren, dass es sehr laut ist. Eine Erneuerung sollte mit dem Amt besprochen werden.

---

**Zu TOP 22 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

---

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Ausschussvorsitzender Wolfgang Schättgen schließt die Sitzung um 22:17 Uhr.

---

Wolfgang Schättgen  
Ausschussvorsitzender

---

U. Ruß  
Protokollführer/in